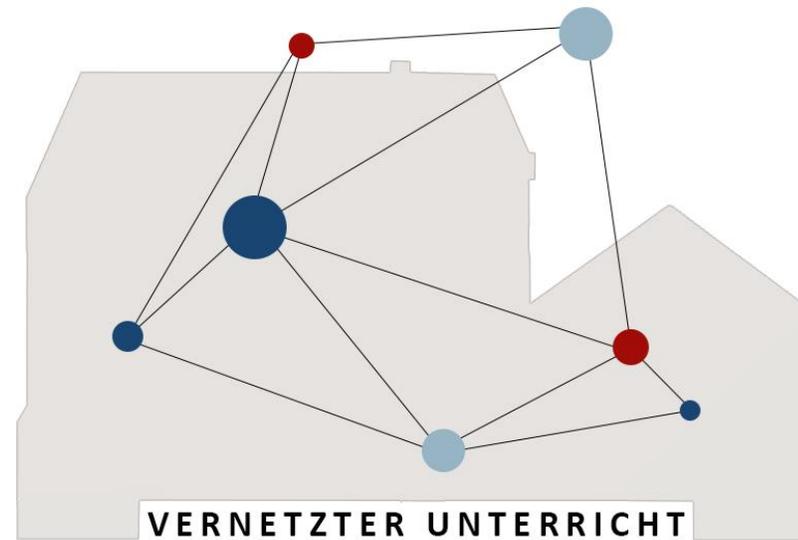


„Wir unterrichten Menschen, keine Fächer!“



1. Idee und Konzept

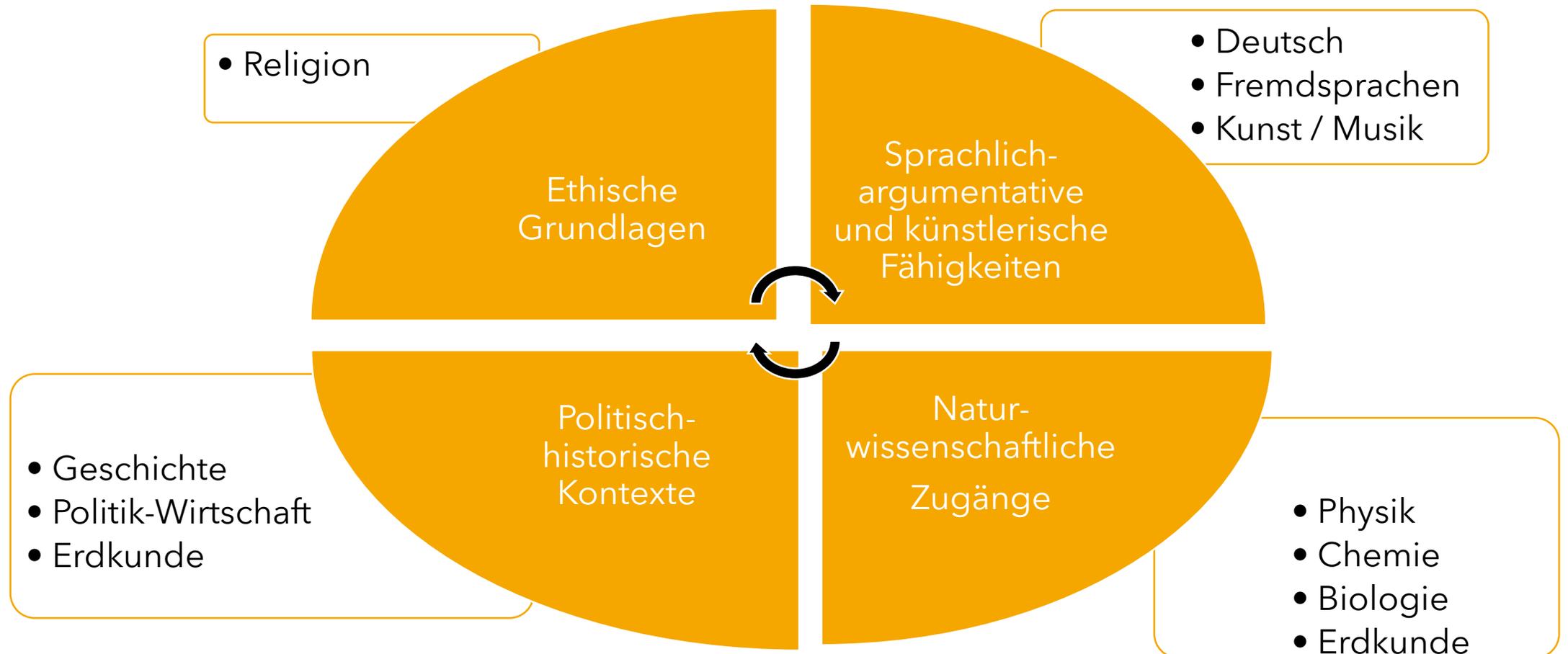
- Problemorientierung als didaktisches Grundprinzip
- Fachwissenschaften als Werkzeuge
- Vernetzung als Methode
- Diskussion der Frage als Ziel

Problemorientierung als didaktisches Grundprinzip

- Fairer Handel - Barmherzige Spende oder Revolution der Wirtschaft?
- Stadtentwicklung - Ist der Mensch für die Stadt oder die Stadt für den Menschen da?
- Fremdsein - identitätsgefährdend oder -stiftend?
- Schools for future - Klima retten in Oldenburg?



Fachwissenschaften als Werkzeuge



Vernetzung als Methode

Gemeinsame Planung
in den beteiligten
Fachgruppen

Übersicht über Beiträge
der Fächer (Matrix)

Regelmäßiger Austausch
unter Kolleg*innen

Zeitlich paralleler
Fachunterricht

punktueller,
„unkontrollierbare“
Vernetzung

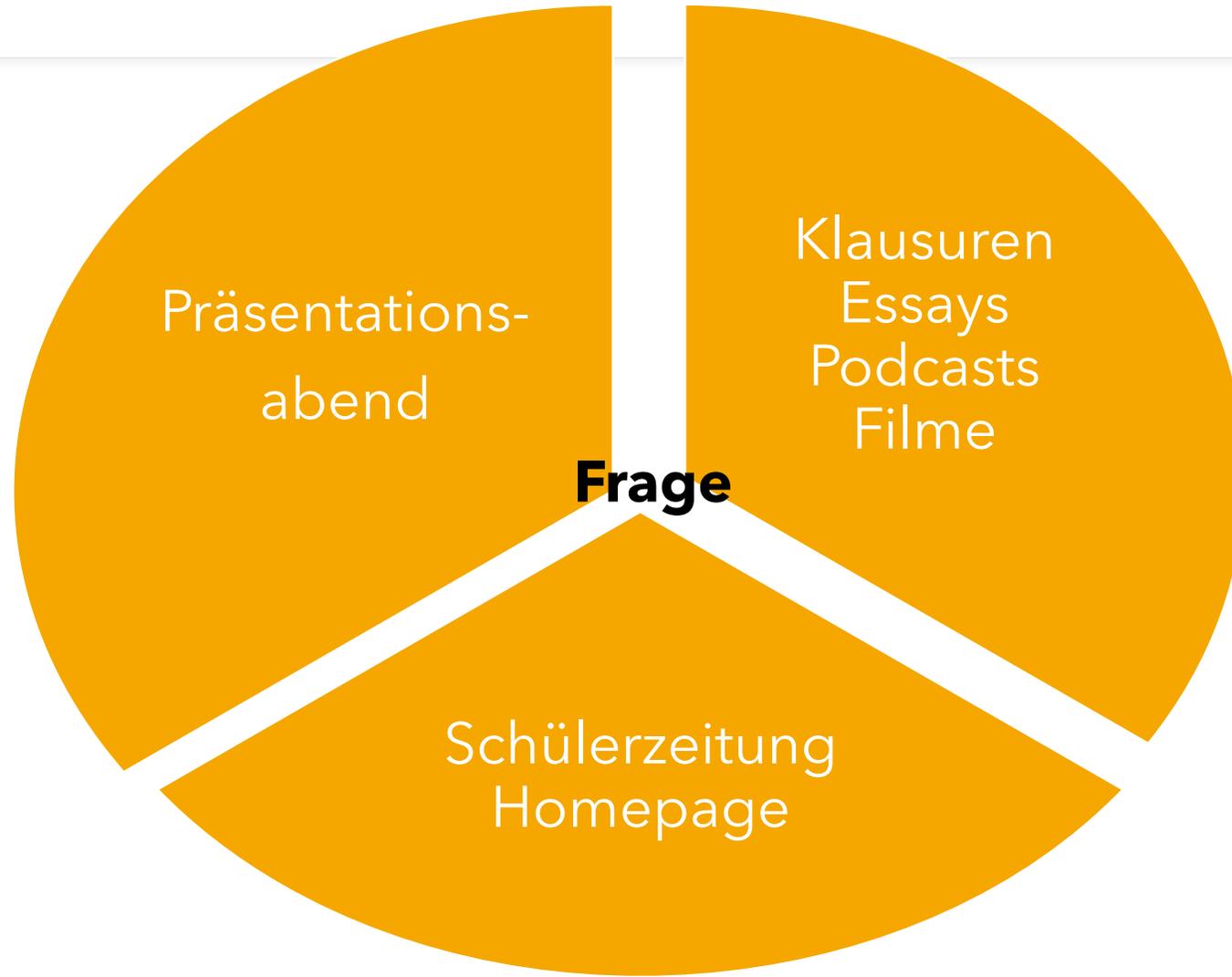
SuS als Expert*innen

Projekte mit
außerschulischen
Partner*innen

Planspiele
Vorträge / VK
Exkursionen

Anwendung der
Fachperspektiven auf
Problemfrage

Diskussion der Frage als Ziel



2. Eckdaten und Highlights



2. „Schools for Future“ (2021/22) - Eckpunkte, Highlights und Ergebnisse

Datum / Zeit	Ort	Inhalt	Beteiligte
Mo, 1.11.21	St Peter	Gottesdienst zum Start des VU (Verantwortungsethik / Reich Gottes)	Schulseelsorgerin
Di, 2.11.21	Großer Musikraum	Planspiel UN-Klima-Konferenz	Multivision Hamburg
Mo, 22.11.21	Liveschalte in Klassenräume	Online-Vortrag zu Klimadebatte in Medien	Bojanowski (Wissenschaftsredakteur)
Mo, 6.12.21	MusR 1 und 2	Online-Vortrag zu wissenschaftlichen Grundlagen des Klimawandels	Prof. Latif (Klimawissenschaftler)
Do, 16.12.21	Klassen- und Konferenzräume	Klima-Messe: Interview und Präsentation der Aussteller	Akteure im Klimaschutz im Raum Oldenburg Greenpeace Biolandbau, konventionelle Landwirtschaft, Landwirtschaftskammer, EWE, etc.

PLUS SCHOOL FOR FUTURE OLDENBURG

Liebfrauenschüler beschäftigen sich zwei Monate lang mit dem Klimawandel

von Lisa Kim Hentschel



Klimakonferenz: Ein Schüler trägt die Beschlüsse seines Landes im Plenum vor.

Bild: Lisa Kim Hentschel

Die 11. Jahrgänge der Liebfrauenschule entwickeln in einem zweimonatigen Projekt verschiedene Perspektiven zum Klimawandel. Das Motto lautet: School for Future – Klima retten in Oldenburg.

"Bei der Klimadebatte geht es immer weniger ums Klima"

Aktualisiert: 13. Dez. 2021

Wissenschaftsjournalist Axel Bojanowski im Gespräch über die mediale Klimadebatte mit Jahrgang 11.



"Mit der Physik kann man nicht verhandeln"

Von Maciek Kos und Dries Dieckert -Erneut wurde im Rahmen des VU11 „School for Future-Klima retten in Oldenburg?“ ein Vortrag zum Klimawandel abgehalten. Am 06.12.2021 wurde der renommierte Klimawissenschaftler Mojib Latif dem 11. Jahrgang per Videokonferenz zugeschaltet.



3. Ergebnisse: Taskcards für Klimamesse

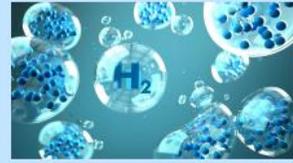


Vorstellung des Ansprechpartners

(Online-Recherche, Interview-Auswertung)



- EWE AG = Versorgungsunternehmen im Bereich Strom, Erdgas, Telekommunikation, Informationstechnologie
- fünftgrößtes Energieversorgungsunternehmen in Deutschland
- Beteiligung von 26 % an der Oldenburger VWG
- Absoluter Fokus auf grünen Wasserstoff



Was ist Wasserstoff als Energieträger?

- kommt am meisten in der Natur vor, allerdings nicht in Reinform
- Abspaltung des Wasserstoffs durch Elektrolyse
- kann sowohl Off Shore als auch auf dem Land hergestellt werden

Vorteile

- bei der Verbrennung entsteht kein CO₂
- es ist universal einsetzbar
- groß technisch speicherbar
- groß technisch transportierbar
- kann die Industrie klimaneutral machen

Welche Organisation bzw. Projekte fördert die EWE?

- Wasserstofftankstelle an Cloppenburg Straße für PKWs und Busse
- „Highways for Future“ Tankstation in Oldenburg, Wilhelmshaven, Cuxhaven, Bremen und Bremerhaven für Schwerlastverkehr
- HyCAUmobil: Kavernetests für Wasserstoff Speicherung
- Hybit: Mit Wasserstoff Stahl herstellen

Wofür kann es genutzt werden?

- Flugzeuge
- Kunststoff und Stahlherstellung
- Wärme
- Strom
- Wasserstoffautos

Nachteile

- zu wenig Platz für erneuerbare Energien in Deutschland (auf Importe angewiesen)
- man benötigt sehr große Mengen aus erneuerbaren Energien
- sehr teuer (Produktion 5-Stellige Beträge)
- Staubpartikel in der Luft reduzieren die Leistung des Wasserstoffmotors

Vorstellung des Ansprechpartners

(Online-Recherche, Interview-Auswertung)



OL

Klimabeauftragte der Stadt Oldenburg

Der Klimarat der Stadt Oldenburg wurde 2021, als Reaktion auf die Fridays for Future-Bewegung gegründet, um die Wichtigkeit des Klimaschutzes zu zeigen.

Ziele:

- Beitrag zum Pariser Klimaabkommen leisten (1,5°C Grenze)
- die Stadt Oldenburg will bis **2035 klimaneutral** sein
- > Ziele sind in der Beschlussvorlage Klimaziel für Oldenburg festgehalten

https://buergerinfo.oldenburg.de/vo0050.php?__kvonr=23763

- Fokus auf **energiebedingte Emissionen**

-> CO₂-Minderungsziele -> bis 2035 100%

-Energiewende

-> Broschüre: das Integrierte Energie- und Klimaschutzprojekt

https://www.oldenburg.de/fileadmin/oldenburg/Benutzer/PDF/43/431/InEKK/Broschuere_InEKK_OL.pdf

-> bis 2040 Energiebedarf größtenteils mit erneuerbaren Energien

CO ₂ -Emissionen	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012
Oldenburg	8,5	8,6	8,5	7,8	7,7	8,1	7,8
Oldenburg, nur energiebedingt	8,0	8,0	7,9	7,3	7,2	7,5	7,3

Maßnahmen:

- Verkehrswende
- klimafreundliche Busflotte
- Grün- und Solardachkataster
- Dachbegrünung

Carl von Ossietzky-UNI



Förderungen:

- Förderprogramm energetischer Altbausanierungen



VU 11: Klima retten in Oldenburg?



Am 18.12.2021 habt ihr euch als gesamter Jahrgang mit nahezu allen für die Klimamesse bestimmten Akteuren auseinandergesetzt. Die Ergebnisse der Recherche und Interviews findet ihr auf dieser Pinnwand. Nutzt die Plakate ggf. für eure Essays!

Politik und Gesellschaft

Energie

Ernährung und Landwirtschaft

Stadt und Verkehr

Greenpeace Oldenburg

Anhang

11A - Plakat.pdf
1.1 MB

Friday for future Oldenburg

Anhang

11A - Plakat.pdf
778 KB

Stadt Oldenburg -

Klimabeauftragte, Klimarat

Was ist das RUZ?

<https://www.oldenburg.de/startseite/leben-umwelt/umwelt/regionales-umweltbildungszentrum/was-ist-das-ruz/was-ist-das-ruz.html>

0:00 / 29:00

Interview-mit-Edgar-Knappe.m4a

EWE

0:00 / 33:28

Interview-mit-Paul-Schneider-(EWE).m4a

Anhang

11B - Plakat.pdf
1.4 MB

EWE-Präsentation des
Wasserstoffkonzepts.pdf
4.8 MB

Interview-mit-Paul-Schneider-
(EWE).m4a
12 MB

11C - Plakat.pdf
580 KB

Kornkraft

Video: Praktische Tipps für plastikfreies Einkaufen

<https://youtu.be/6fs283Y6qcE>

Checkliste: Müllvermeidung leicht gemacht

https://www.kornkraft.com/wp-content/uploads/2019/07/Plastikfrei_PostkarteA6.pdf

Erzeugerkarte: Bio von hier

<http://www.biovonhier.de/>

Anhang

11B - Plakat.pdf
788 KB

11C - Plakat.pdf
447 KB

Echt grün

Anhang

11A - Plakat.pdf
1.2 MB

Landwirt.kammer Nds.

OFFIS

Anhang

11B - Plakat.pdf
206 KB

11A - Plakat.pdf
3.6 MB

Verkehrswandel.de

Digitales Museum

<https://gather.town/app/UwCBC0nYOgSam8aV/Olc>

Animation: Verkehrsvision des Vereins:

0:00 / 1:40

Anhang

Video - Animierte Vision.mp4
204 MB

4. Ergebnisse: Essays in Schülerzeitung



Die Energiewende im Realitätscheck

Von Maciek Kos - Wir finanzieren mit unseren Gas-Importen Putins Krieg in der Ukraine. Was das Ganze mit der Energiewende zu tun hat und wie sie noch gelingen könnte, darum geht es in dieser Analyse.

Schafswollpulli oder Kernfusion?

Von Sophie Charlotte Stein - Alle reden vom Klimawandel. Mittlerweile ist es hip, "ökologisch" zu leben - oder zumindest so zu tun und dafür Geld zu bekommen. Doch was hilft wirklich weiter: "Back to the Roots" oder "Höher, schneller, weiter"?

Optimismus statt Alarmismus - warum wir umdenken müssen!

Aktualisiert: 8. März

Von Katharina Mork - Der Klimawandel ist ein globales Problem über dessen Auswirkungen schon ein großes Bewusstsein in der Gesellschaft herrscht. Die Polkappen schmelzen, der Meeresspiegel wird ansteigen, Wetterextreme nehmen zu. Was macht das mit uns und wie wirkt es sich auf unser Denken aus?



Die Klimadebatte - zwischen Klimaleugnern und Alarmisten

Von Stina Korinth - Auch die Klimadebatte ist von Lagerdenken durchzogen. Klimaleugner stehen und Alarmisten unversöhnlich gegenüber. Wie kann man in einem so aufgeheizten Klima bloß kühlen Kopf im Medienschwung bewahren?



Das E-Auto - eine (Schein-)Lösung?

Von Viviana von der Kaus - Das E-Auto wird als die Lösung der Mobilitätswende angepriesen. Doch bei genauerem Hinsehen erkennt man: So einfach ist das nicht. Muss ich also weiter vor der Bushaltestelle frieren?

Stell dir vor, du bekommst gesagt: "Alles hängt von dir ab!"

Aktualisiert: 8. März

Von Leticia Lenk - Unter dem Hashtag #letztegeneration protestieren junge Menschen gegen Tatenlosigkeit in der Klimapolitik. Auf uns als GenZ lastet ein großer psychischer Druck und eine Aufgabe, die wir bewältigen müssen. Wie gehen wir damit um?



"Und siehe, es war sehr gut"

Von Neele Heinke - Warum die Bekämpfung des Klimawandels eine christliche Pflicht ist.

